

## 1. Folge Potzneusiedl

Die Serie starten wollen wir mit der einzigen Gemeinde im gesamten Burgenland, die in der Geschichte des hiesigen Fußballverbandes nur einmal kurz aufgetaucht ist. Es handelt sich um Potzneusiedl, welches im Norden des Bezirks Neusiedl, am Rande der Parndorfer Platte, liegt und 652 Einwohner hat. Vermutete man bis dato, dass es hier noch nie einen offiziellen Fußballplatz gab, so belegen zwei neue Zeitungsdokumente aus dem Jahr 1947 gegenteiliges. Die SV Einheit Potzneusiedl plante demzufolge 1946 an der Meisterschaft der Vorrundengruppe Nord teilzunehmen. Obwohl dieses Vorhaben scheiterte, bestritten die Potzneusiedler zumindest zwei Freundschaftsspiele auf dem heute nicht mehr existierenden Sportplatz in der Nähe der Quelle. Ein Spiel datiert vom 17. August 1947, wo Hundsheim den ASV Gattendorf mit 2:1 besiegte. Ein weiteres Spiel aus demselben Jahr, auf dem sogenannten „Potzneusiedler Platz“, gewann die SV Einheit gegen Gattendorf mit 3:2, vor immerhin 300 Zuschauern.

2022 wurde in unmittelbarer Nähe ein neu errichteter Sportplatz mit den Ausmaßen 45x90 Meter eröffnet. Er ist in das Freizeitzentrum integriert und bietet jede Menge Infrastruktur. Eröffnet wurde er Anfang Juli 2022 mit einem Behördenspiel der Bezirkshauptmannschaft Neusiedl gegen die Gemeindebediensteten des Verwaltungsbezirkes Neusiedl. Wie dem Gemeindenachrichten zu entnehmen ist wurde der Ankick sogar vom ehemaligen ÖFB-Präsidenten Gerhard Milletich vorgenommen. Das Spiel endete 3:3, es wurden dem Bericht nach „...gut über dreißig Männer – das Beste, was Potzneusiedl fußballtechnisch zu bieten hat, aufgeboten. Und für die zahlreichen SchlachtenbummlerInnen zahlte es sich aus – nach einem konditionsraubenden, aber fairen Match endete dieses schließlich 3:3. Da Potzneusiedl als Sieger feststand, war die Entscheidung im Elfmeterschießen für die Verlierer nicht so tragisch. Besonders erfreulich war, dass viele Fußball-Interessierte und vor allem Kinder und Jugendliche anwesend waren, was sich sicherlich auf die Zukunft positiv auswirken wird.“

Wie man auf den Fotos erkennen kann, umfasst diese wunderschöne Anlage sogar einen Teich, eine Kapelle, Grillplätze, das Vereinshaus und sogar eine Badezone für Hunde. Da auch der Rasen permanent gepflegt und bewässert wird lebt die Hoffnung, dass hier bald wieder ein Freundschaftsspiel stattfinden wird. Ob es irgendwann für eine Teilnahme am Meisterschaftsbetrieb reichen wird, darüber ist leider nichts bekannt. Verdient hätte es sich diese Anlage auf jeden Fall!

### Quellenangaben:

Freies Burgenland 1946

Niederösterreichischer Grenzbote 1947

Gemeindenachrichten Potzneusiedl Ausgabe 37/Juli 2022

BFV Ligaübersicht 2024/25